

ALL ABOUT



GROUP7

LOGISTICS | NEWS | PEOPLE

01/2011

FLÄCHENDECKENDE LKW-EUROPAVERKEHRE

Hohe Qualität durch GROUP7-Netzwerk

Seite 6-7

Dr. Andreas Otto,
Vorstand Lufthansa Cargo im Interview

Seite 4-5

Aufwind in Afrika

Seite 10-11

GROUP7 entwickelt
Carbon Footprint-Rechner

Seite 12-13



Liebe Leserinnen und Leser,

Die transport logistic-Messe ist der Höhepunkt der Logistik-Welt in 2011. Aufgrund unseres erfolgreichen Auftritts 2009 sind wir auch dieses Jahr wieder mit einem Stand dabei. Eine Neuheit, die wir präsentieren, ist unser Carbon Footprint-Rechner. Zu den Highlights zählen auch unsere perfekt organisierten LKW-Europaverkehre und unsere E-Commerce-Services. Wir freuen uns darauf, Sie in Halle A5, Stand 305 begrüßen zu dürfen. Und gerne stellen wir Ihnen weitere Projekte und Dienstleistungen vor!



Anke Nowicki
Anke Nowicki,
Redaktionsleitung

Trikots für die Nationalmannschaft
S. 2-3



Aufwind in Afrika
S. 10-11



Experteninterview Lufthansa Cargo
S. 4-5



GROUP7 entwickelt CO₂-Rechner
S. 12-13



BVL-Forum: Vortrag von GROUP7-Prokurist
S. 5



Steigende Anzahl an Projektverladungen
S. 14



Flächendeckende Europaverkehre
S. 6-7



Mitarbeiterportrait/ Cartoon/Impressum
S. 15



GROUP7 wird fünf Jahre
S. 8-9



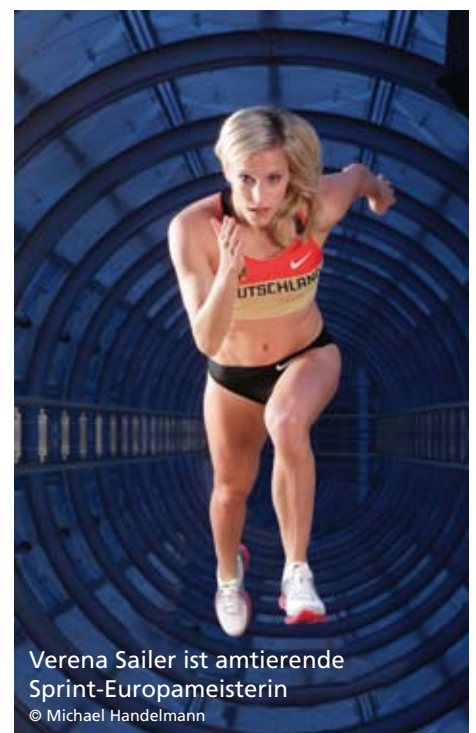
Just-in-time-Trikots für die Nationalmannschaft

GROUP7 verantwortet die Logistik der Einkleidung für den Deutschen Leichtathletik-Verband (DLV)

Am Wettkampftag muss bei Sportlern alles stimmen: die sportliche Leistung, die Psyche und die Gesundheit. Nur Athleten, die auf das Wesentliche fokussiert sind, haben bei der heutigen Leistungsdichte die Chance auf den Sieg. Um die Einkleidung seiner Nationalmannschaften verlässlich und dabei so effizient wie möglich zu gestalten, hat der Deutsche Leichtathletik-Verband (DLV) diese Aufgabe GROUP7 übertragen.

Bekleidung für 700 Athleten und 230 Betreuer

Allein in 2011 übernehmen wir die Einkleidung für 18 Veranstaltungen verschiedener Leichtathletik-Nationalmannschaften, u. a. für die Weltmeisterschaften in Korea und weitere Wettkämpfe in Norwegen, Brasilien, China, Spanien oder der Türkei. GROUP7 ist damit die persönliche „Kammerzofe“ für rund 700 Athleten und 230



Verena Sailer ist amtierende Sprint-Europameisterin
© Michael Handelmann

Betreuer. „Wir freuen uns, mit GROUP7 einen hochprofessionellen Logistikdienstleister an der Seite zu haben, der für uns zuverlässig und ökonomisch das Versenden der kompletten Wettkampfkleidung sowie unserer Merchandising-Produkte übernimmt“, sagt Frank Lebert, Geschäftsführer der Deutschen Leichtathletik Promotion- und Projektgesellschaft mbH (DLP), der Vermarktungsagentur des DLV.

Trikots innerhalb von 24 Stunden in China

„Die Bekleidung für 700 Athleten zu liefern, klingt zunächst nicht so komplex“, erklärt Hubert Borghoff, Prokurist und Logistikleiter von GROUP7. „Doch wir reden hier allein bei den Behältnissen für die Sportausstattung von großen Koffern, kleinen Koffern, Taschen, Rucksäcken, Medibags

und Gymsäcken, je nach Disziplin der Sportler. Ist der angefragte Auftrag eine Nachnominierung, erhält der Sportler selbst in China seine Wettkampfkleidung innerhalb von 24 Stunden an den Veranstaltungsort“.

Lösung für zerrissene Trikots: der Ersatzkoffer

Größter Auftrag bislang war Anfang 2011 die gleichzeitige Ausstattung von Sportlern für die Hallen-Europameisterschaften in Paris und den U20-Hallen-Dreiländerkampf in Hamburg. Für jeden Sportler wurden 15 bis 30 Teile (Trainingsanzug, Trikots, Socken, Rucksack, Regenjacke, Caps usw.) kommissioniert. Hinzu kam ein zusätzlicher Ersatzkoffer je Veranstaltung. Die Ersatzkoffer enthielten weitere 200 Bekleidungsstücke für Notfälle, wie beispielsweise zerrissene Trikots.

Summary

Team shirts just-in-time for Germany's national athletics team

The German Athletics Federation (DLV) has mandated GROUP7 with the task of kitting out the national teams to ensure that this is done reliably and as efficiently as possible. In 2011 alone, GROUP7 will clothe various national teams for 18 events, including the World Championships in Athletics in South Korea and other competitions in Norway, Brazil, China, Spain and Turkey. GROUP7 is acting as the "personal dresser" for about 700 athletes and 230 attendants. Frank Lebert, CEO of the DLV's marketing agency, Deutsche Leichtathletik Promotion- und Projektgesellschaft mbH (DLP), stated that «we are pleased to have such a highly professional logistics service provider as GROUP7 on our side. The company is responsible for forwarding all the clothes for competition and our merchandising products in a reliable and economical manner.»

Wareneingangsprüfung für den Deutschen Leichtathletik-Verband



Unternehmensprofil



Die DLP vermarktet alle Medien- und Werberechte des Deutschen Leichtathletik-Verbandes. Sie gestaltet maßgeblich die Marke, entwickelt Produkte und Konzepte und akquiriert bzw. betreut die DLV-Sponsoren. Die DLP betreibt die Kommunikationsplattformen leichtathletik.de, laufen.de, DLV Lounge und lath.mobi. Sie veranstaltet DLV-TOP-Events, organisiert als Gastgeber die Sponsoren-Clubs und setzt das komplette Merchandising des Verbandes um.

Lufthansa Cargo: sehr gutes Feedback aus Speditions-Mittelstand

Dr. Andreas Otto, Vorstand für Produkt und Vertrieb bei Lufthansa Cargo im Interview



Experteninterview mit Dr. Andreas Otto

Das Zertifikat des Bekannten Versenders läuft 2013 in seiner heutigen Form aus. Das betrifft derzeit 65.000 Firmen. Wie bereitet sich Lufthansa Cargo auf die sich ändernden Rahmenbedingungen vor?

Auch wenn sich das Jahr 2013 noch weit entfernt anhört: die gesamte Industrie muss bei diesem Prozess deutlich an Geschwindigkeit zulegen. Der Aufwand wird – sowohl zeitlich als auch finanziell – stark ansteigen, wenn der Anteil der Fracht von nicht zertifizierten Versendern höher ist als geplant. Wir werben daher intensiv für die Zulassung als zertifizierter Versender und hoffen dabei auch auf die Spediteure als Sprachrohr und Multiplikator. Im operativen Betrieb werden die neuen Regelungen an sich keine großen Änderungen für uns als Airline bringen. Durch unsere IT-Systeme sehen wir direkt bei der Frachtannahme, ob es sich um Cargo von zertifizierten Versendern handelt.

Zu Ihren Kunden zählen sowohl Großspediteure als auch mittelständische Unternehmen. Was unternimmt Lufthansa Cargo, um ein attraktiver Partner für die mittelständischen Speditionen zu sein?

Für uns ist jeder Kunde wichtig – egal, ob Global Partner oder Mittelständler. Für jeden Agent sind alle Buchungskanäle offen und auch kleinen und mittelgroßen Speditionen steht unser gesamtes Angebot

zur Verfügung, wie etwa unsere eServices. Auch bei der Automatisierung, wie etwa der Einführung von eFreight, arbeiten wir eng mit kleineren und mittelgroßen Unternehmen zusammen und bieten hier unsere Unterstützung und Beratung an. Sehr gutes Feedback haben wir – gerade auch vom Mittelstand in Deutschland – auf unsere neuen Vertriebsstrukturen erhalten. Dass wir noch klarere Ansprechpartner und eine intensive Betreuung bieten, ist positiv aufgenommen worden.

Welche Unterschiede gibt es in den Prozessabläufen zwischen Ihren Großkunden und dem Mittelstand?

Die Prozesse, etwa bei Buchung oder Anlieferung, sind für unsere Kunden identisch und unabhängig von der Unternehmensgröße. Wichtiger als die Unterscheidung zwischen großen und weniger großen Speditionen ist mir aber das notwendige Bewusstsein bei allen Beteiligten in der Wertschöpfungskette, dass hohe Qualität

Summary

Lufthansa Cargo: excellent feedback from medium-sized forwarding companies

In an interview with ALL ABOUT 7, Dr. Andreas Otto, executive board member for product and sales at Lufthansa Cargo, answered some questions about his company. When asked about the expiry of the known consignor certificate in 2013, Otto said that the entire industry needs to take substantial action. He is of the opinion that the new regulations will not result in major changes in Lufthansa Cargo's operations. Lufthansa's IT systems are capable of recognizing certified shippers when cargo is accepted. Otto emphasised that every single customer is important

for Lufthansa Cargo – regardless of whether the enterprise is a global partner or a medium-sized enterprise. All booking channels are open for every agent, and Lufthansa Cargo's entire portfolio of services, including eServices for example, is available to small and medium-sized transport companies. Otto said that the feedback for Lufthansa Cargo's new marketing structures has been excellent – particularly from medium-sized firms in Germany. The carrier's clearer contact system and enhanced customer care have been favourably received. Otto is convinced that Lufthansa Cargo will still be the market leader in its sector in five years, given the carrier's major investments and increasingly stable quality and services.

Lufthansa Cargo erzielte in 2010 einen Umsatz von 2,8 Milliarden Euro.



nur gemeinsam zu erreichen ist – unter anderem auch durch die beidseitig notwendigen Investitionen in IT und Qualitätssysteme.

Wo steht Lufthansa Cargo in fünf Jahren?

Lufthansa Cargo steht heute an der Spitze der Cargo-Airlines. Wir haben nach dem Krisenjahr 2009 im Jahr 2010 ein Rekordergebnis erwirtschaftet und damit die Basis für Zukunftsinvestitionen geschaffen. Wir investieren kräftig, unter anderem in neue Flugzeuge, ein modernes Frachtzentrum in Frankfurt und noch stabilere Qualität und Services. Damit schaffen wir Perspektiven und wollen gemeinsam mit unseren Kunden in fünf Jahren weiter an der Spitze unserer Branche stehen.

Vortrag über Multiuser-Warehouse von großem Interesse

Hubert Borghoff stellte flexible Logistikdienstleister-Strategien auf Logistics Forum Duisburg vor

Auf dem 12. Logistics Forum in Duisburg informierte Hubert Borghoff, Prokurist und Logistikleiter von GROUP7, seine Zuhörer über die Ansätze von GROUP7 zum Thema kundenindividuelle, effiziente Logistiklösungen. Speziell die Flexibilität, die ein Multiuser-Lager bietet, stieß bei den Zuhörern auf starkes Interesse. In einer anschließenden Fragerunde ging es um die saisonale Flächennutzung der Kunden, das Personalkonzept im Multiuser-Lager und den Auslastungsgrad.



Hubert Borghoff zeigte die Vereinbarkeit von kundenindividuellen Lösungen und Effizienz auf

Summary

Great interest in lecture on multi-user warehouse

At the 12th Logistics Forum in Duisburg, GROUP7's authorized signatory, Hubert Borghoff, spoke to an audience about GROUP7's approach to the topic of tailor-made, efficient logistics. In particular, great interest was shown in the flexibility that is provided by a multi-user warehouse. After his talk, Borghoff was questioned about the seasonal use of floor space in a multi-user warehouse, its degree of utilisation and the personnel concept for such a facility.

Flächendeckende LKW-Europaverkehre durch GROUP7-Netzwerk

Synergieeffekte mit Luft- und Seefracht sowie Logistik



Ob Güter aus Asien nach Europa zum Auftraggeber gelangen sollen, Waren europaweit distribuiert werden oder Exporte nach Arabien anstehen: ohne gut funktionierende LKW-Verkehre kommt kaum eine Transportkette aus. GROUP7 setzt daher auf hohe Qualität in diesem Bereich. „Mit unseren sieben deutschlandweit positionierten Niederlassungen bieten wir ein flächendeckendes Netz für professionelle LKW-Verkehre an. Unser umfangreiches Zoll-Know-how, eine europaweit perfekt strukturierte Verteilung, die Übernahme von Express- und Kurierdiensten sowie Sonderfahrten nach ganz Europa machen uns als zuverlässigen Partner attraktiv“, kommentiert Petra Sperber, GROUP7-Vorstand, die Dienstleistungen im LKW-Bereich. Dabei profitieren Kunden von unserer breiten Logistik- und Transportpalette, die von Luft- und Seefracht bis zu E-Fulfillment reicht. Durch das Beauftragen

Blickpunkt Umwelt



GROUP7 nutzt durchgängig LKW, die die EURO-5-Norm erfüllen. Der Einsatz eines gasbetriebenen LKW ist in Planung.

von GROUP7 und der Nutzung aller Transportdienstleistungen ersparen sich Kunden Schnittstellenprobleme und verkürzen gleichzeitig die Laufzeiten.

Punkt 8:15 Uhr - Belieferung der Boutique in Rom

GROUP7-Kunden zeigen sich mit den Just-in-time-Verkehren sehr zufrieden. „Gerade der Einzelhandel hat sehr enge Anlieferungsfenster und erwartet europaweit eine punktgenaue Auslieferung, beispielsweise in den Innenstadt-Boutiquen“, erläutert Petra Sperber eine Paradedisziplin. Die Pünktlichkeit und die Flexibilität der Leistungen haben GROUP7 auch im Bereich Messeservices nach vorne gebracht. Um europaweit flächendeckend präsent zu sein, arbeitet GROUP7 mit regional starken, mittelständischen Partnern zusammen, die ihre Philosophie mit GROUP7 teilen und den lokalen

Markt genau kennen. „Die Auswahl unserer Partner gehen wir sehr professionell an“, so Petra Sperber. „Sie müssen in ihrer Region und ihrer Mentalität daher einen ebenso hohen Anspruch an Termintreue, Kundennähe und Serviceleistung mitbringen wie wir in Deutschland“.

Spezielle Lösungen für die Solarindustrie

Im Bereich der Solarindustrie nutzt GROUP7 durch ihre strategische Ausrichtung ebenfalls die Synergien der gesamten logistischen Wertschöpfungskette. Denn die Module für Solarparks, die häufig für sonnensichere, ländliche Gebiete in Italien oder Griechenland bestimmt sind, werden zumeist in Asien produziert. Wir übernehmen daher die Abholung der fertig produzierten Solarmodule per Luft- oder Seefracht in Asien und liefern die Produkte bis zur Baustelle beim Bauleiter vor Ort per LKW an. Die Ware wird dabei durchgängig per track & trace und GPS überwacht. GROUP7 kann bei Transporten für die Solarindustrie auch ihre Flexibilität bezüglich der schwierig zu transportierenden Waren ausspielen: Langgüter, wie beispielsweise die Unterkonstruktionen, stellen für den LKW-Transport

kein Problem dar. Eine schnelle, professionelle Verzollung sowie ausreichender Versicherungsschutz runden unser Angebot ab.

Von Marokko bis Skandinavien

GROUP7 bedient per LKW alle Destinationen, die für Kunden als Produktions- oder Exportland interessant sind. Neben den europäischen Klassikern zählen hierzu auch Russland, Lettland, Litauen und Estland. Bei LKW-Sammelgutverkehren von und nach Osteuropa, speziell Bulgarien und Rumänien, zählt GROUP7 zu den Marktführern. Der Transport bis zu den wichtigen Flug- und Seehäfen der Hauptstädte in der arabischen Welt per Luft- und Seefracht ist nicht schwer zu organisieren. Jedoch der Transport in entlegene Gebiete, z.B. ins Hinterland von Algerien, Ägypten, Jordanien, Irak, Marokko oder Tunesien stellt viele Spediteure vor eine oft schwierige und langwierige Aufgabe. Deshalb ist die Organisation eines durchgängigen LKW-Transportes vom Abgangsort bis zur Endbestimmung eine gute Alternative. Durch unsere Sendungsverfolgungs-Systeme gewährleisten wir eine durchgängige Überwachung unserer LKW-Transporte.

An den Rampen unseres Münchner Logistikcenters garantieren wir kürzeste Durchlaufzeiten



Summary

Pan-European truck services via GROUP7's network

When commenting on the services provided by GROUP7's European truck business division, board member Petra Sperber said that «we offer a nationwide network for professional trucking services, thanks to our seven offices that are spread across Germany. Our extensive customs expertise, our perfectly-structured pan-European distribution system, our express and courier services, as well as our special delivery services to any destination in Europe, make us an attractive and reliable partner.» Customers benefit from our comprehensive logistics and transport services, ranging from air and sea freight to e-fulfilment. Clients avoid problems at interfaces and reduce transit times when they use all of GROUP7's services. GROUP7 customers are extremely satisfied with the just-in-time delivery services. Petra Sperber described her company's most important business domain by saying that «the retail sector in particular has very tight delivery windows and expects punctual deliveries throughout Europe, especially for boutiques in city centres, for example.» For the solar power industry, GROUP7 exploits the synergies of the value-adding logistics chain because modules for southern European solar parks are generally produced in Asia. We transport solar modules by air or sea freight to Germany and take them by truck directly to building sites. We consistently monitor these consignments with a track & trace system and GPS. GROUP7 provides truck services to the classical destinations in Europe, as well as to Russia, Latvia, Lithuania and Estonia. GROUP7 is one of the market leaders for groupage services to and from Eastern Europe, especially to Bulgaria and Romania. We are also the perfect partner for door-to-door road haulage services to the hinterlands of Algeria, Egypt, Jordan, Iraq, Morocco and Tunisia.

GROUP7 wird fünf Jahre

Wir danken allen Kunden und Partnern für die Unterstützung



Der Teamgedanke ist ein wichtiger Erfolgsbaustein bei GROUP7

Vor wenigen Monaten feierten wir unser erstes Jubiläum. Es ist nur fünf Jahre her, dass unsere Gründerin Petra Sperber in einem kleinen Büro ihr ambitioniertes Logistik- und Speditionsprojekt startete. Jetzt ist GROUP7 mit sieben Niederlassungen (München, Frankfurt, Stuttgart, Hamburg, Bremen, Nürnberg, Düsseldorf) deutschlandweit vertreten, hat 195 Stützpunkte weltweit und verfügt allein am Hauptsitz in der Nähe des Münchner Flughafens über eine Logistikfläche von 26.000 Quadratmetern. In 2010 hatte GROUP7 einen Umsatz von 56 Millionen Euro zu verzeichnen.

Volles Engagement für unsere Kunden

„Das alles hätten wir ohne unsere treuen Kunden und Partner nicht erreicht“, ziehen die Vorstände Petra Sperber und Günther Jocher Bilanz. „Wir möchten uns für das Vertrauen in uns und unsere Leistungen bedanken. Mit den erreichten Erfolgen geben wir uns nicht zufrieden. Wir werden auch weiterhin alles tun, um unsere Kunden mit innovativen, praxisnahen Lösungen und viel Engagement zu unterstützen“.

Asien, Südamerika und E-Commerce

„Derzeit arbeiten wir daran, unsere Sammelcontainertransporte nach Südamerika weiter zu verdichten. Unsere Kunden aus dem Maschinenbau und der Elektrotechnikbranche sehen das sehr positiv. Aber auch in unserer Lieblingsdisziplin, den Importen per Luft- und Seefracht aus Asien, entwickeln wir uns weiter. Unter anderem engagieren wir uns jetzt noch stärker in Kambodscha, Sri Lanka, Pakistan und Bangladesch. In der Logistik unterstützen wir unsere Kunden beim erfolgreichen Vertreiben ihrer Produkte über das Internet und bieten neben Kommissionierung und taggleicher Retourenabwicklung auch Callcenter und Debitorenmanagement an“, fasst Günther Jocher die derzeitigen Kernprojekte zusammen.

Die Vorstände Petra Sperber und Günther Jocher beim Anschneiden der Geburtstagstorte



Summary

Five years GROUP7

Just five years ago, our founder Petra Sperber established her ambitious logistics and forwarding project in a small office. Today GROUP7 has seven branch offices spread across the whole of Germany, plus 195 stations worldwide and 26,000 square metres dedicated to logistics at its headquarters alone. GROUP7 posted a turnover of EUR 56

million in 2010. Board members Petra Sperber and Günther Jocher summarised the company's success by saying that "we could not have achieved this without our loyal customers and partners. We would like to thank them for their trust in us and our services. We will continue to do everything we can to support our clients with innovative, practical solutions and our great dedication."

Aufwind in Afrika

GROUP7 bietet flächendeckend alle Destinationen an

Wer an Afrika denkt, sieht Hunger, Krieg, Dürre und Elend. Einige Länder sind im Umbruch und politisch instabil, wie die letzten Ereignisse in Nordafrika zeigen. Aber das ist nicht die ganze Wahrheit. Trotz aller Widrigkeiten entwickelt sich die Wirtschaft weiter. Im Durchschnitt liegt das Wirtschaftswachstum in Afrika bei fast sechs Prozent: Auch das ist Afrikas Wirklichkeit.

Logistik für ein stärkeres Wirtschaftswachstum

GROUP7 ist Logistikdienstleister für beide

Gesichter Afrikas: für die sich entwickelnde Wirtschaft und für die Menschen in Krisengebieten, die Hilfe benötigen. Im bevölkerungsreichsten Land Afrikas beispielsweise, in Nigeria mit 158 Millionen Einwohnern, liegen wir unter den Spediteuren auf den vordersten Rängen. Per Luftfracht verbringt unser Frankfurter Team anspruchsvoll zu versendende Waren wie IT-Equipment, Erzeugnisse der Hightech-Industrie oder Perishables in das afrikanische Land. „Die Kunst der reibungslosen Abfertigung von Sendungen auf den afrikanischen Kontinent ist es, die richtige Airline oder Reederei je Destination zu wählen, den gesamten Sendungsverlauf



GROUP7 bedient alle Ziele in Afrika



GROUP7 liefert Ausstattungen für Arztpraxen und Krankenhäuser in Krisengebiete



Westafrika ist wachstumsstärkste Region

von A bis Z zu planen und entsprechende Kommunikation mit Carriern, Agenten und Kunden, über den gesamten Transport hinweg, aufrechtzuerhalten. Jeder unserer Stamm- und Neukunden kann sich somit sicher sein, dass die Sendungen in den besten Händen sind“, beschreibt Jasmin Jahres, Niederlassungsleiterin GROUP7 in Frankfurt die Eckpunkte ihres Afrika-Konzepts.

Logistik für ein besseres Leben

Unser Düsseldorfer GROUP7-Team hat sich auf Hilfsgüterlieferungen spezialisiert. Unter den Zielländern finden sich alle Katastrophen- und Kriegsgebiete des schwarzen Kontinents wieder. Darunter sind unter anderem Eritrea, Ghana, Somalia, Dschibuti, Madagaskar oder Kenia. Für unseren Kunden, den Medizintechniker-

steller Fleischhacker, liefert GROUP7 im Auftrag für die Vereinten Nationen unter anderem Ausstattungen für Krankenhäuser und Arztpraxen an die Empfänger. „Es ist eine Herausforderung, die Sendungen an den Zielort zu befördern. Die Sicherheit der LKW ist nicht immer gewährleistet. Wir treffen daher alle notwendigen Maßnahmen und sorgen für ausreichenden Versicherungsschutz der Ware“, kommentiert Marcel Riksen, Niederlassungsleiter Düsseldorf, seine Afrika-Aktivitäten.

Weiter auf afrikanischem Wachstumskurs

GROUP7 hat in Afrika noch viel vor. „Wir wollen unsere Kunden weiterhin zu allen Destinationen in Afrika begleiten und mit dem Markt mitwachsen. Wir kennen die Prozesse, arbeiten mit den besten Dienstleistern zusammen und verstehen es auch, anspruchsvolle Produkte zuverlässig auszuliefern. Die steigende Nachfrage bei uns bestätigt unseren Erfolg“, fasst Günther Jocher, GROUP7-Vorstand, die Afrika-Vorhaben für die nächsten Jahre zusammen.

Summary

Business expanding in Africa

GROUP7 covers with its services all destinations in Africa. For example, we are one of the leading forwarders in Nigeria, the continent's most populous nation with 158 million inhabitants. Our team in Frankfurt sends goods such as IT equipment, high-tech industry products and perishables by airfreight to that African country. Jasmin Jahres, the Frankfurt branch manager, described her recipe for success as follows: "the way to ensure smooth handling of consignments on the African continent is to select the right airline or shipping company for each destination. Moreover, the entire shipping process from A to Z has to be

planned and we have to cultivate end-to-end communication with carriers, agents and customers. Our Dusseldorf-based team are specialists for delivering humanitarian aid to disaster-stricken areas and war zones in Eritrea, Ghana, Somalia, Madagascar, Kenya and Djibouti. GROUP7 was mandated by the United Nations, among others, to deliver hospital fitments to a consignee on behalf of our customer Fleischhacker GmbH, a medical technology producer. Marcel Riksen, the Dusseldorf branch manager, outlined his Africa activities by saying "it is a challenge to convey shipments to their destinations. We therefore take the appropriate safety measures and insure the goods professionally."

GROUP7 entwickelt CO₂-Rechner für Carbon Footprint



Luft- und Seefrachtrechner wird auf transport logistic-Messe 2011 präsentiert

Wie viel Kohlendioxid ein Produkt im Laufe seiner Entstehung bis zum Ladentisch verbraucht, gewinnt für viele Unternehmen immer mehr an Bedeutung. Denn der Carbon Footprint ist ein Indikator dafür, wie umweltfreundlich ein Produkt erstellt wurde. Der Transport und weitere logistische Tätigkeiten gehören bei vielen Gütern zur Spitzengruppe der CO₂-verbrauchenden Wertschöpfungsstufen. Damit ist die Logistik- und Transportkennziffer ein wichtiger Wert bei der Ermittlung des Carbon Footprints eines Produkts.

Rechner für Landverkehre verfügbar

GROUP7 beschäftigt sich schon seit Längerem mit der Erstellung von Carbon Footprints in Transport und Logistik und verfolgt die Entwicklung von zuverlässigen Hilfsmitteln zur Berechnung mit großem Interesse. Für die Berechnung von Landverkehren existieren bereits geprüfte Rechner, die echte Verbrauchsdaten einbeziehen. Daher nutzen wir diese Rechner zur Kalkulation der LKW-Verkehre.

Eigene GROUP7-Tools

Für die genaue Berechnung von Luft- und Seefrachtwerten hingegen existieren noch keine verlässlichen Rechner. „Damit wir unseren Kunden mit konsistenten Daten zur Seite stehen können, gehen wir in Vorleistung und haben selbst entsprechende Tools entwickelt“, beschreibt Günther Jocher, GROUP7-Vorstand, den Weg seines Unternehmens im Bereich Carbon Footprint. „Im nächsten Schritt werden unsere Rechner zertifiziert“, so Jocher weiter.

Komplexes Datenmaterial als Rechnergrundlage

Die Berechnung einer Seefracht erfolgt

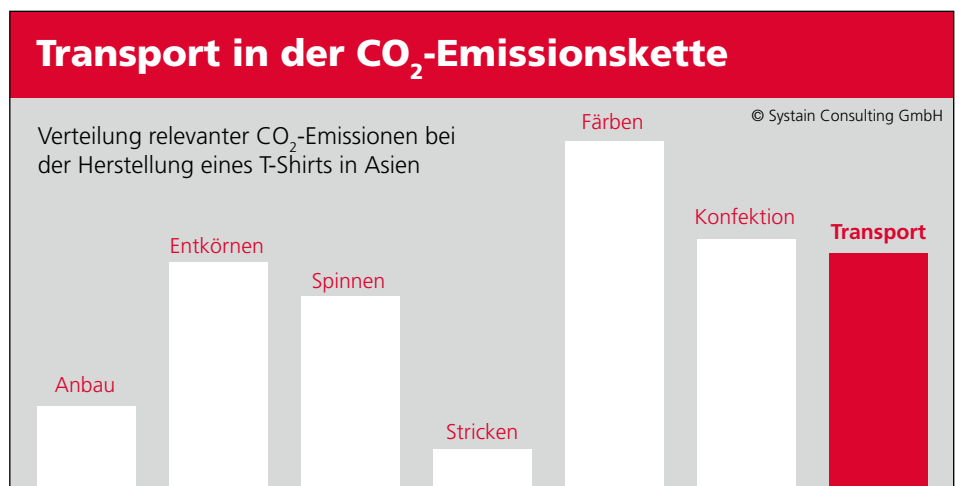
aufgrund komplexen Datenmaterials. Der GROUP7-Rechner greift auf die Verbrauchsdaten aller verfügbaren Schiffe zurück, auf denen Fracht befördert werden kann. Denn schon die Größe des verwendeten Containerschiffs beeinflusst die Erhebung. Von weiterer Bedeutung sind die Einbeziehung aller „Legs“, die ein Schiff auf seiner Route zurücklegt, also alle Teilstrecken. Allein auf der Route vom indonesischen Surabaya nach Hamburg kann ein Schiff zwei verschiedene Routen

zum Umschlaghafen in Singapur zurücklegen. Von Singapur bis Hamburg sind es weitere vier Routenoptionen. „Es kommt neben der exakten Berechnung auch darauf an, dass die Werte zeitsparend je Kunde erhoben werden können, um in der Praxis bestehen zu können. Die aktuellen Veränderungen, wie beispielsweise die Aufnahme eines neuen Schiffs, sind bei uns sofort für alle Nutzer verfügbar“, so Günther Jocher.

GROUP7-Seefrachtrechner

Relation 1:					
Von:	Surabaya	Nach:	Singapur	Schiff:	SNYA
Loop:	SBY	Entfernung:	791 nm		
CO ₂ -Emission:	705,36 kg	CO ₂ -Äquivalente:	809,11 kg		
Relation 2:					
Von:	Singapur	Nach:	Hamburg	Schiff:	HJTN
Loop:	NE5	Entfernung:	8513 nm		
CO ₂ -Emission:	3.925,75 kg	CO ₂ -Äquivalente:	4.503,15 kg		

Zur Berechnung von CO₂-Werten werden u. a. die genutzten Schiffsrouten und die Verbräuche der eingesetzten Schiffe herangezogen



Der Transport belegt bei der Herstellung eines T-Shirts den 3. Platz in der Reihenfolge der größten Kohlendioxid-Verbraucher



Summary

GROUP7 develops CO₂ calculator for carbon footprint

GROUP7 has established carbon footprints for the transport and logistics sector for quite some time, and is also furthering the development of reliable technical equipment. A dependable device for calculating precise air and sea freight values does not exist yet. GROUP7's board member, Günther Jocher, observed that

“we have become pioneers in this field and have developed the requisite tools so that we can support our customers with consistent data. The next step will be to certify our calculator.”

A plethora of complex data is required to calculate the carbon footprint of a sea freight shipment. The GROUP7 computer vets the consumption data of all available ships on which the cargo can be transported. Even the size of the containership influences

the investigation. All the different legs of a ship's voyage are significant, too. On a voyage from Surabaya (Indonesia) to Hamburg, a ship can cover two different routes to the transshipment port in Singapore. From Singapore to Hamburg, there are another four route options. Günther Jocher explained that “in addition to the exact calculation, it is important to collate the values in a time-efficient manner for each customer, in order to survive in practice.”

Steigende Anzahl an Projektverladungen

GROUP7 organisiert komplexe Transporte für hochwertige Investitionsgüter

Seit Januar 2011 verzeichnet GROUP7 einen deutlichen Anstieg an Projektverladungen. Ob es sich um ein Ersatzteil mit einem Gewicht von über 110 Tonnen nach Indien handelt oder einen gewichtigen Import aus Brasilien – GROUP7 beherrscht die Projektabläufe, die von Sondergenehmigungen flankiert sind, mit Bravour.

Drosselschläuche nach Korea

Vor Kurzem erhielt unser Frankfurter Team beispielsweise den Auftrag, Drosselschläuche per Luftfracht nach Korea zu schicken. Jeder der drei Schläuche aus Kupfer brachte

dabei ein Gewicht von 3,5 Tonnen auf die Waage. Da die schwere Ware zunächst als Seefrachtware vom Auftraggeber geplant war, standen die Schläuche aufrecht in ihren Versandboxen und überschritten mit 3,27 m Höhe die maximale Ladehöhe für eine Boeing 747-400F.

Zu breit für die Straße, zu hoch für den Frachter

„Schnell war uns klar, dass wir die Schläuche nur auf speziellen Schwergutpaletten liegend in den Frachter verladen können“, so Michael Wehner, verantwortlich für den Vertrieb in unserer Frankfurter Niederlas-

sung. „Daher ließen wir spezielle Paletten bauen und platzierten die kupfernen Schläuche per Kran darauf.“

Per Spezialtransport in die Cargo City

Liegend waren die Schläuche zu breit für den Straßentransport zum Flughafen Frankfurt. Innerhalb kürzester Zeit organisierte das GROUP7-Team die Abholung der Ware per Tieflader mit polizeilicher Sondergenehmigung und die Umladung am Flughafen mit Schwergutstaplern. Ohne Beanstandung erreichten die Riesenschläuche zum gewünschten Termin ihr Reiseziel Korea.

Summary

Increasing amount of project cargo

GROUP7 has been registering a substantial increase in the amount of project cargo that it has been shipping since January 2011. Our team in Frankfurt recently received a contract to forward copper throttle hoses by air to Korea. As the customer had originally intended to transport the hoses, each weighing 3.5 t, as sea freight, the equipment had been packed upright in 3.27-metre-high export boxes. This packaging unfortunately exceeded the maximum loading height for a Boeing 747-400F. Michael Wehner, who is responsible for sales at our Frankfurt office, said that “we soon realised that the hoses had to be stowed on special heavylift pallets so that we could load them horizontally in the freighter.” After the adjustment the GROUP7 team arranged a low-loader for the goods and also obtained the requisite special police permit. The copper parts arrived at their destination Korea according to schedule.

Handling der 3,5 Tonnen schweren Drosselschläuche



Vorgestellt: Simone Geisler

Accounting Specialist, GROUP7-Zentrale Schwaig

Simone Geisler ist seit knapp 3 Jahren in unserer Buchhaltung tätig. Sie verantwortet alle buchhalterischen Vorgänge, die mit den vielen internationalen Partnern von GROUP7 in Zusammenhang stehen.

Von welchen persönlichen Stärken profitieren Sie beruflich am meisten?

Von meinem Interesse an internationalem Austausch und meiner Freude am Umgang mit Zahlen. Erst einen Anruf von den Philippinen erhalten, zehn Minuten später eine Mahnung in ein afrikanisches Land verschicken – als Accounting Specialist kann ich meine Stärken voll ausspielen.

Frau Geisler, wenn Sie nicht bei GROUP7 arbeiten würden, was wäre dann Ihr Traumjob?

Dann wäre ich gerne eine Anthropologin. Ich finde es unheimlich spannend, anhand der Tatortumgebung den Todeszeitpunkt zu ermitteln, auf Spurensuche zu gehen oder einem Skelett Geschichten über das frühere Leben des Menschen zu entlocken.

Sie haben die Möglichkeit, einen Abend mit einer Persönlichkeit Ihrer Wahl zu verbringen. Wen wählen Sie und warum?

Ich wähle Günther Jauch. Er ist in meinen Augen eine faszinierende Persönlichkeit und auf allen Wissensgebieten bewandert.

Mit Sicherheit erlebe ich mit ihm einen anregenden Abend.

Welche drei Dinge würden Sie am liebsten mit auf eine einsame Insel nehmen?

Mein Mann ist zwar kein Ding, muss aber als mein Lieblingsreisegefährte unbedingt mit. Ein dickes Fotoalbum sorgt dafür, dass ich niemanden von meinen Freunden vergesse. Und als Letztes brauche ich noch Schreibsachen, um unsere Abenteuer festzuhalten.

Wie sieht ein perfekter Sonntag bei Ihnen aus?

Zunächst schlafe ich aus. Danach gibt es ein ausgedehntes Frühstück. Gemeinsam mit Freunden geht es anschließend auf eine kleine Radtour zu einem See oder einem Biergarten.

Was ist Ihr größter Traum?

Ich sitze vorm Kamin in einem bequemen Schaukelstuhl, bin längst in Rente. In Gedanken durchlebe ich alle Ereignisse und Handlungen meines Lebens noch einmal

und stelle fest, dass ich mein Leben gut gemeistert habe. Das macht mich glücklich und zufrieden.

Welche Fähigkeit hätten Sie gerne?

Gerne hätte ich die Fähigkeit, mich nach Belieben in Sekundenschnelle an einen anderen Ort beamen zu können. Dann würde es beispielsweise sehr einfach sein, kurz einen Kaffee mit meinen Freunden im Ruhrgebiet zu trinken. Aber ich sehe da noch viele andere Ziele.



Simone Geisler



Impressum

ALL ABOUT 7, Ausgabe 1/2011

Herausgeber: GROUP7 AG International Logistics | Eschenallee 8 | D-85445 Schwaig
Tel.: +49 8122 9453-0 | Fax: +49 8122 9453-102 | www.group-7.de

Redaktionsleitung/V.i.S.d.P.: Anke Nowicki

Gestaltung: www.agentur-triebwerk.de

■ **GROUP7** Zentrale München

Postfach 23 19 15
85328 München-Flughafen
Hausanschrift:
Eschenallee 8
85445 Schwaig
Tel.: +49 8122 9453-0
Fax: +49 8122 9453-100
E-Mail: info@group-7.de

www.group-7.de

GROUP7
INTERNATIONAL LOGISTICS

■ **Niederlassung Düsseldorf**

Block C/4. OG
Frachtstraße 26
40474 Düsseldorf

Tel.: +49 211 229749-0
Fax: +49 211 229749-500
E-Mail: info.dus@group-7.de

■ **Niederlassung Stuttgart**

Luftfrachtzentrum
Gebäude 605/2, Ebene 5
70629 Stuttgart

Tel.: +49 711 722545-0
Fax: +49 711 722545-700
E-Mail: info.str@group-7.de

■ **Niederlassung Hamburg**

Borsteler Chaussee 47
22453 Hamburg

Tel.: +49 40 317675-0
Fax: +49 40 317675-400
E-Mail: info.ham@group-7.de

■ **Niederlassung Nürnberg**

Emmericher Straße 2
90411 Nürnberg

Tel.: +49 911 59838-0
Fax: +49 911 59838-100
E-Mail: info.nue@group-7.de

■ **Niederlassung Frankfurt**

Langer Kornweg 34 d
65451 Kelsterbach

Tel.: +49 6107 4056-0
Fax: +49 6107 4056-300
E-Mail: info.fra@group-7.de

■ **Niederlassung Bremen**

Otto-Lilienthal-Straße 29
28199 Bremen

Tel.: +49 421 52629-0
Fax: +49 421 52629-200
E-Mail: info.bre@group-7.de

www.group-7.de